

**„Das Höchste, was man erreichen kann, ist zu wissen und auszuhalten, dass es so und nicht anders gewesen ist, und dann zu sehen, was sich daraus – für heute – ergibt.“**

Hannah Arendt

**„Nach meiner Auffassung stoße ich, wenn ich mich mit der traumatischen Wirkung von Auschwitz auseinandersetze, auf die Grundfragen der Lebensfähigkeit und der kreativen Kraft des heutigen Menschen: das heißt, über Auschwitz nachdenkend, denke ich paradoxerweise vielleicht eher über die Zukunft nach als über die Vergangenheit.“**

Imre Kertesz, Rede zur Verleihung des Literaturnobelpreis 2002

**„Der Holocaust war kein Bild an der Wand, sondern ein Fenster, durch das Dinge sichtbar wurden, die normalerweise unentdeckt bleiben. Und was zum Vorschein kommt, geht nicht nur die Urheber, die Opfer und die Zeugen des Verbrechens an, sondern ist von großer Bedeutung für alle, die heute leben und auch in Zukunft leben wollen.“**

Zygmunt Baumann